

Was sind unsere Prioritäten?

Unsere Aufgabe ist, qualitativ hochwertige Projekte zu fördern, die sich einem der folgenden Themen widmen:



Innovation

Steigerung der Innovationsleistung und der Wettbewerbsfähigkeit von KMU und anderen Unternehmen aus Nordwesteuropa. Diese Priorität beinhaltet auch soziale Innovation, d. h. innovative Lösungen für soziale Bedürfnisse und Probleme.



Kohlenstoffarme Wirtschaft

Förderung des Übergangs zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft in allen Sektoren durch die Senkung des Treibhausgasausstoßes, die Entwicklung nachhaltiger Verkehrslösungen und den Abbau von Hemmnissen in wichtigen Netzinfrastrukturen



Rohstoff- und Materialeffizienz

Entwicklung neuer Wege zur Produktion von mehr Wert mit weniger Material durch Förderung der intelligenten Nutzung von Wasser, Land, Luft und anderen Rohstoffen

Weiterführende Informationen

www.nweurope.eu

Hilfe bei der Antragstellung, Projektideen, Kontaktdaten zur Kontaktstelle in Ihrem Land sowie aktuelle Termine und Fristen

Kontaktstelle

Informationen zum Verfahren und Unterstützung bei der Erstellung des Kurzantrags

Veranstaltungen von Interreg NWE

Regelmäßig organisierte Gelegenheiten zur Information und zum Netzwerken



Bleiben Sie auf dem Laufenden!

Folgen Sie uns auf **Twitter** (@INTERREG_NWE) und **LinkedIn**

Interreg Nordwesteuropa
Gemeinsames Sekretariat / Joint Secretariat
"Les Arcuriales"
45 rue de Tournai
Building D, 6th Floor
59000 Lille, France
+33 (0)3 20 78 55 00
nwe@nweurope.eu
www.nweurope.eu

Verwaltungs-
behörde

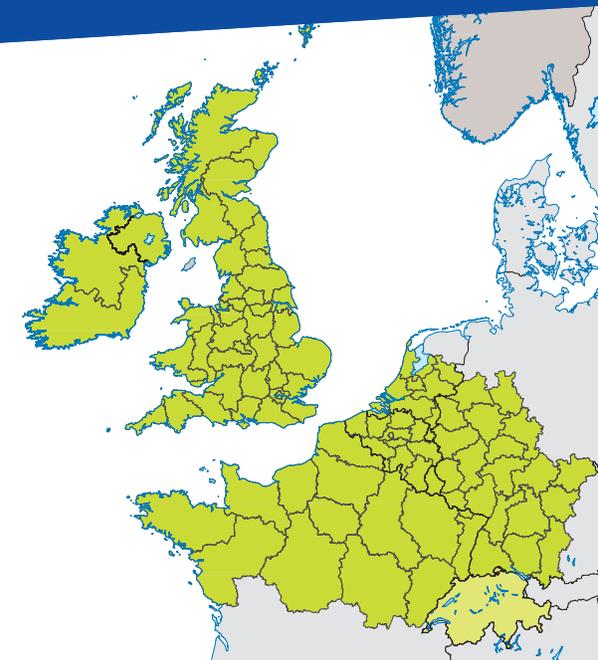


Région
Hauts-de-France

Interreg 
North-West Europe

European Regional Development Fund

Sie haben eine **Projektidee**, die in Nordwesteuropa etwas bewegen kann?



Dann beantragen Sie Fördermittel!



Wer ist antragsberechtigt?

Antragsberechtigt ist jede öffentliche oder private Organisation, die eine juristische Person ist. Projekte müssen von einer Partnerschaft organisiert werden, die aus **mindestens drei Organisationen aus drei Staaten** besteht. Mindestens zwei der Partner müssen ihren Sitz im NWE-Programmraum haben. Der federführende Partner muss öffentlich oder gemeinnützig sein.

Was macht ein gutes Projekt aus?

Ein erfolgreiches Projekt:



widmet sich einer unserer Programmprioritäten in Nordwesteuropa.



zeigt, dass die beste Lösung für das jeweilige Problem die transnationale Zusammenarbeit ist.



hat Partner, die einander mit unterschiedlicher Erfahrung und Expertise ergänzen.



bietet Lösungen, die transnational anwendbar sind.

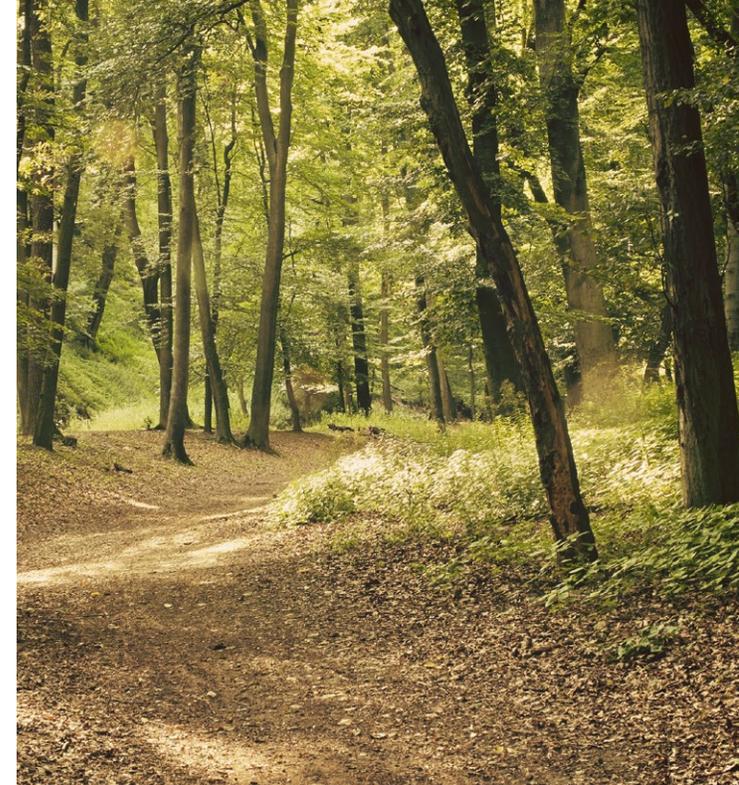


bringt greifbare, konkrete Ergebnisse hervor.

Wer sind wir?

Das Programm Interreg Nordwesteuropa wird im Rahmen der EU-Kohäsionspolitik durchgeführt und über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) finanziert.

Zweck des Programms ist die Förderung von Zusammenarbeit in Nordwesteuropa. Deshalb suchen wir Projekte, die mit **konkreten Ergebnissen** zur Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger und zum Abbau von Ungleichheiten in den Regionen beitragen. Wir kofinanzieren bis zu 60 % der genehmigten Projekte, die zu einer unserer drei Prioritäten beitragen. Insgesamt steht ein Budget von 370 Millionen € zur Verfügung.



Antragsverfahren

Das Programm führt im Zeitraum 2014-2020, solange Fördermittel verfügbar sind, pro Jahr **zwei Ausschreibungsrunden** durch. Antragsteller reichen ihren Antrag in einem zweistufigen Verfahren ein: einen Kurzantrag (Schritt 1) und einen Vollantrag (Schritt 2).

Zur Vorbereitung auf die Antragstellung und zwecks Erhalts von Feedback zur Projektidee wird Antragstellern **ausdrücklich empfohlen, sich an die Kontaktstelle des Programms Interreg Nordwesteuropa** in ihrem Land zu wenden.